

GDCh- und Chemisches Kolloquium

Der GDCh-Ortsverband Oldenburg und das Institut für Reine und Angewandte Chemie der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg laden zu einem Vortrag

von Prof. Dr. Hans Hasse

Institut für Technische Thermodynamik und Thermische
Verfahrenstechnik
Universität Stuttgart

zum Thema **Quantitative Online NMR-Spektroskopie in der
Verfahrensentwicklung**

herzlich ein.

Termin: **Donnerstag, den 01.02.2007 17 Uhr c.t.**
Großer Hörsaal der Naturwissenschaften, W3-1-161,
Carl-von-Ossietzky-Straße 9-11

Einladender Die Hochschullehrer der Technischen Chemie

Die Online NMR-Spektroskopie eignet sich hervorragend für das Reaktions- und Prozessmonitoring. Mit ihr können detaillierte qualitative und quantitative Aussagen über komplexe Mischungen noninvasiv bei den interessierenden Prozessbedingungen gewonnen werden. Allerdings stellen solche Untersuchungen technischer Mischungen besondere Herausforderungen an die NMR-Spektroskopie, z.B. können keine deuterierten Substanzen eingesetzt werden. Ergebnisse von solchen Untersuchungen können aber zentrale Beiträge zur Verfahrensentwicklung liefern. Kombiniert mit thermodynamischen Daten zum Phasengleichgewicht erlauben sie in vielen Fällen einen erfolgreichen konzeptionellen Verfahrensentwurf. Hierbei spielen Prozessmodelle, die auf der Basis der genannten Untersuchungen gewonnen werden, eine zentrale Rolle.

GDCh-Ortsverband Oldenburg
Der Vorsitzende

Institut für Reine und Angewandte Chemie
Der Direktor



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER E. V.
Ortsverband Oldenburg